

	<p>Objekt: Sowjetischer Wachturm aus Forst Zinna, vor 1994</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung, Objekte 1945-1994</p> <p>Inventarnummer: 212276</p>
--	---

Beschreibung

In Forst Zinna bei Jüterbog war ein Baubataillon der Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland stationiert. Der Turm entspricht den standardisierten Abmessungen für militärische Beobachtungs- bzw. Wachtürme, die in einer Richtlinie der sowjetischen Armee festgelegt worden waren. Er wurde im Februar 2019 von seinem ursprünglichen Standort demontiert und ins Museum Berlin-Karlshorst gebracht. Die musealen Sicherstellung mit Demontage und anschließenden Transport wurde durch das Team der Heimatgalerie organisiert (<https://www.heimatgalerie.de/>). Der Turm fand in der Ausstellung „Alltag. Politik. Kampfauftrag. – sowjetische Truppen in Deutschland 1945-1994“ Verwendung.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall
Maße:	Länge: ca. 173,0 cm, Höhe: ca. 480,0 cm, Breite: ca. 173,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Bis 1994
	wer	
	wo	
Besessen	wann	Bis 17.03.2019
	wer	Brandenburgische Boden Gesellschaft für Grundstücksverwaltung und -verwertung mbH
	wo	Zossen
Besessen	wann	Seit 17.03.2019

	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gruppe der Sowjetischen Streitkräfte in Deutschland
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Forst Zinna
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutsche Demokratische Republik (DDR)

Schlagworte

- Abzug der alliierten Truppen aus Deutschland (1990-1994)
- Militärwesen
- Sowjetische Streitkräfte in Deutschland
- Wachturm